

---

**Betreff:** WG: Auftakt #Aufstehen gegen Rassismus! in Schleswig-Holstein

**Am Sonnabend, 18.6.16, um 10 Uhr** lädt der Runde Tisch gegen Rassismus und Faschismus zu einem Auftakttreffen für #Aufstehen gegen Rassismus! in Schleswig-Holstein in das Kieler Gewerkschaftshaus.

<https://www.facebook.com/events/243340759378001/>

Bitte gern weiterverbreiten :-)

Für den Runden Tisch  
mit solidarischen Grüßen

Ulf Stephan / Dietrich Lohse

## **Einladung zum ersten Schleswig-Holstein- weiten Vernetzungstreffen**

### **der Kampagne #Aufstehen gegen Rassismus!**

Es vergeht kaum ein Tag, an dem mensch in der Presse nicht lesen kann, welche rassistischen, antifeministischen und unsozialen Kommentare von Mitgliedern der AfD geäußert bzw. bewusst an die Presse lanciert werden. Mit dieser Strategie appelliert die AfD an die niedrigsten Instinkte innerhalb der Bevölkerung, leider teilweise mit Erfolg. Um dieser rechtspopulistischen Partei Einhalt zu gebieten und den Menschen dieses Landes klar zu machen, für welche Rückständigkeit und soziale Härte die Partei AfD steht, haben sich im April diesen Jahres viele fortschrittliche Menschen zu einem Kongress in Frankfurt am Main zusammengefunden. Auf diesem Kongress wurde beschlossen, eine bundesweite Anti-AfD-Kampagne mit dem Namen „Aufstehen gegen Rassismus“ ins Leben zu rufen. Ausführliche Informationen zu dieser Kampagne findet ihr unter [www.aufstehen-gegen-rassismus.de](http://www.aufstehen-gegen-rassismus.de).

**Wir, der Runde Tisch gegen Rassismus und Faschismus Kiel, wollen mit euch ein Schleswig-Holstein-weiter Teil dieser Kampagne werden und laden euch herzlich zu einem ersten Info- und Vernetzungstreffen am 18.06. von 10.00-14.00 Uhr im Kieler Gewerkschaftshaus, Andreas-Gayk-Raum, Legienstr. 22-24 ein.**

**Lassen wir es gemeinsam und solidarisch nicht zu, dass sich rassistische Parteien wie AfD und NPD in unserer Politik etablieren können. Für Schleswig Holstein eine AfD? Go mi af!**

## **„Aufstehen gegen Rassismus“ heißt in den nächsten Wochen und Monaten:**

*\* Wir wollen der rechten Hetze eine bundesweite, antirassistische Aufklärungskampagne entgegen setzen. Dazu wollen wir innerhalb des nächsten Jahres 10.000 Stammtischkämpferinnen und Stammtischkämpfer ausbilden.*

*\* Wir setzen auf die Aktivität von Vielen. Wir wollen Hilfestellung geben, selbst aktiv zu werden und sich zu vernetzen. Wir wollen Material produzieren und öffentliche Aktionen gemeinsam umsetzen. Damit sichtbar wird: Wir sind viele. Rassismus ist keine Alternative!*

*\* Wir rufen dazu auf, sich an den Menschenketten des Bündnisses Hand-in-Hand gegen Rassismus am 18. und 19. Juni 2016 in Berlin, Bochum, Hamburg, Leipzig und München zu beteiligen.*

*\* Wir tragen unsere Positionen gegen den Rassismus und Islamhass der AfD in die kommenden Landtags- und Kommunalwahlkämpfe und unterstützen Proteste gegen die Auftritte der AfD.*

*\* Wir wollen am 3. September 2016 in Berlin im Vorfeld der Wahlen in Mecklenburg-Vorpommern und Berlin mit einer Großaktion, z. B. einer Kundgebung und einem Konzert, ein klares Zeichen zu setzen: Wir überlassen den Rassisten nicht das Feld. Wir stehen auf gegen Rassismus. Wir laden zivilgesellschaftliche Akteure und Bündnisse ein, mit uns gemeinsam eine solche Großveranstaltung vorzubereiten und durchzuführen.*

*\* Wir setzen uns dafür ein, im ersten Halbjahr 2017 mit vielen anderen ein bundesweites Großereignis zu organisieren, um auch im Wahljahr deutlich zu machen: wir stehen an der Seite der Geflüchteten, der Muslime und aller anderen, die rassistisch diskriminiert und bedroht werden.*

---

Der Runde Tisch behält sich vor, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören bzw. der rechtsextremen Szene zuzurechnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen aufgefallen sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder sie von dieser auszuschließen.